

230763-2026 - Procedura konkurencyjna

Niemcy – Usługi architektoniczne w zakresie obiektów budowlanych – Einphasiger, nichtoffener hochbaulicher und freiraumplanerischer Realisierungswettbewerb "Neubau KiTa Kyrau" Kirn

OJ S 66/2026 03/04/2026

Ogłoszenie o konkursie

Usługi

1. Nabywca

1.1. Nabywca

Oficjalna nazwa: Stadt Kirn

E-mail: frank.ensminger@kirn.de

Status prawny nabywcy: Podmiot prawa publicznego kontrolowany przez instytucję lokalną
Sektor działalności instytucji zamawiającej: Ogólne usługi publiczne

2. Procedura

2.1. Procedura

Tytuł: Einphasiger, nichtoffener hochbaulicher und freiraumplanerischer Realisierungswettbewerb "Neubau KiTa Kyrau" Kirn

Opis: Das Verfahren wird als einphasiger, nichtoffener hochbaulicher und freiraumplanerischer Realisierungswettbewerb durchgeführt. Eine maximale Teilnehmerzahl von 20 wird angestrebt. Der Durchführung des Wettbewerbs liegen die RPW 2013 in der aktuellen Fassung, eingeführt in Rheinland-Pfalz durch den Erlass des Ministeriums der Finanzen vom 22. Mai 2013 sowie durch die Verwaltungsvorschrift vom 01. Juni 2014, zugrunde. Die Anwendung und Anerkennung der RPW 2013 ist für den Auslober und Teilnehmer sowie alle übrigen Beteiligten verbindlich, soweit diese Auslobung nicht ausdrücklich davon abweicht. Auslober, Teilnehmer sowie alle am Verfahren Beteiligten erkennen den Inhalt der Auslobung an. An der Vorbereitung dieses Wettbewerbs hat der Ausschuss Wettbewerb und Vergabe der Architektenkammer Rheinland-Pfalz beratend mitgewirkt. Die Auslobung wurde dort unter der Nummer 3/03/26 registriert. Im Anschluss an das Wettbewerbsverfahren wird ein VgV-Verhandlungsverfahren ohne Teilnahmewettbewerb zunächst mit dem ersten Preisträger durchgeführt.

Identyfikator procedury: 4dd6e773-414a-4cfb-af47-5f3657ca83b7

Wewnętrzny identyfikator: NKK

Rodzaj procedury: Ograniczona

Główne aspekty procedury: Das Verfahren wird als einstufiger, nichtoffener Realisierungswettbewerb durchgeführt. Im Anschluss an das Wettbewerbsverfahren wird gemäß §14 Abs. 4 Ziff. 8 VgV ein Verhandlungsverfahren ohne Teilnahmewettbewerb zunächst mit dem ersten Preisträger des Wettbewerbs durchgeführt. Die Auftraggeberin behält sich die Möglichkeit offen, den Auftrag auf Grundlage des Erstangebotes (§17 Abs. 11 VgV) an den 1. Preisträger zu vergeben, sofern er die Eignungskriterien vollumfänglich erfüllt. Entsprechend der EU-weiten Bekanntmachung zum Wettbewerb wird zunächst der 1. Preisträger des Wettbewerbs zur Abgabe eines Angebots aufgefordert. Nur wenn diese Verhandlungen nicht erfolgreich abgeschlossen werden, werden die übrigen Preisträger zur Abgabe eines Angebots aufgefordert.

2.1.1. Przeznaczenie

Charakter zamówienia: Usługi

Główna klasyfikacja (cpv): 71221000 Usługi architektoniczne w zakresie obiektów budowlanych

Dodatkowa klasyfikacja (cpv): 71222000 Usługi architektoniczne w zakresie przestrzeni

2.1.2. Miejsce realizacji

Miejscowość: Kirn

Podpodział krajowy (NUTS): Bad Kreuznach (DEB14)

Kraj: Niemcy

2.1.4. Informacje ogólne

Informacje dodatkowe: Im Vorfeld wurden 5 Teilnehmer (Architekten und Landschaftsarchitekten als ein Teilnehmer) gesetzt. In einem vorgeschalteten Bewerbungsverfahren werden weitere 15 Teilnehmer gemäß EU-Bekanntmachung aufgrund ihrer Qualifikation zur Teilnahme am Verfahren ausgewählt. Die Teilnahmeberechtigung aller Teilnehmer wird im Vorfeld des Wettbewerbsverfahrens geprüft. Der Auslober behält sich die Nachforderung von Unterlagen vor. Alle Bewerber, die die Zulassungskriterien erfüllen, werden zum Auswahlverfahren zugelassen. Bei gleicher Qualifikation von mehr als der vorgesehenen Teilnehmerzahl (zusätzlich zu den gesetzten Teilnehmern) behält sich der Auslober vor, die Entscheidung per Losentscheid zu treffen. Anschließend wird – ebenfalls per Losentscheid – eine angemessene Zahl von Nachrückern ermittelt, die im Falle einer Absage eines ausgewählten Teilnehmers bis zum Kolloquium als Teilnehmer nachrücken. Folgende Kriterien werden bei der Beurteilung der Wettbewerbsarbeiten angewendet (die Reihenfolge stellt keine Gewichtung dar): -Städtebauliche Leitidee -Architektonische und freiraumplanerische Qualität -Erfüllung der funktionalen Anforderungen -Umsetzung des pädagogischen Konzepts -Nachhaltigkeit und Ressourcenschonung -Wirtschaftlichkeit Der Auslober wird unter Würdigung der Preisgerichtsempfehlung einen der Preisträger mit weiteren Leistungen beauftragen. Folgende Leistungen sind Bestandteile der Auftragsvergabe auf Grundlage der HOAI 2021 und werden stufenweise beauftragt: - Objektplanung Gebäude und Innenräume §34 ff. HOAI, Lph. 1-3, 4, 5, optional 6-9. Das Honorar wird wie folgt festgelegt und gilt als Grundlage eines Vertragsschlusses: o Honorarzone III Mittelsatz, kein Umbauzuschlag, keine mitzuverarbeitende Bausubstanz. Zuschläge sind ausgeschlossen. o Nebenkosten werden pauschal mit 5% der Nettohonorarsumme vergütet. Fahrtkosten sind in den Nebenkosten inkludiert o Zeithonorar für zusätzliche Leistungen: ▪ Büroinhaber: 110,00 EUR netto ▪ Projektleiter: 90,00 EUR netto ▪ Technische Mitarbeiter: 80,00 EUR netto ▪ Sonstige techn. Fachkräfte: 75,00 EUR netto - Objektplanung Freianlagen §39 ff. HOAI, Lph. 1-3, 4, 5, optional 6-9. Das Honorar wird wie folgt festgelegt und gilt als Grundlage eines Vertragsschlusses: o Honorarzone IV Basissatz, kein Umbauzuschlag, keine mitzuverarbeitende Bausubstanz. Zuschläge sind ausgeschlossen. o Nebenkosten werden pauschal mit 5% der Nettohonorarsumme vergütet. Fahrtkosten sind in den Nebenkosten inkludiert o Zeithonorar für zusätzliche Leistungen: ▪ Büroinhaber: 110,00 EUR netto ▪ Projektleiter: 90,00 EUR netto ▪ Technische Mitarbeiter: 80,00 EUR netto ▪ Sonstige techn. Fachkräfte: 75,00 EUR netto Hinweis: Um eine Förderschädlichkeit auszuschließen behält sich der Auslober eine stufenweise Beauftragung zunächst nur bis zu der Leistungsphase vor, welche zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses im Hinblick auf die Förderverträglichkeit möglich ist. Abweichungen müssen begründet werden. Im Falle einer weiteren Bearbeitung werden durch den Wettbewerb bereits erbrachte Leistungen des Preisträgers bis zur Höhe des zuerkannten Preises nicht erneut vergütet, wenn und soweit der Wettbewerbsentwurf in seinen wesentlichen Teilen unverändert der weiteren Bearbeitung zugrunde gelegt wird. Eignungsnachweise im Rahmen des Verhandlungsverfahrens Mit Abgabe ihres Erstangebotes

im Rahmen des Verhandlungsverfahrens sind die nachfolgenden Eignungsnachweise durch den / die Bieter zu erbringen. Können diese Nachweise durch einen Bieter nicht erbracht werden so wird er vom Verfahren aus-geschlossen. Eventuelle Bietergemeinschaften haften gesamtschuldnerisch, auf die Möglichkeit der Eignungsleihe wird verwiesen. Folgende Nachweise bzw. Erklärungen werden gefordert: -Eigenerklärung zur Eignung (Formblatt 124) inkl. Angabe der Umsätze der letzten drei Jahre sowie Anzahl der technischen Mitarbeiter - Ggf. Bietergemeinschaftserklärung (Formblatt 234) -Projektreferenzen: Zum Nachweis der Fachkunde sollen mit dem vorliegenden Projekt hinsichtlich der Komplexität vergleichbare Referenzprojekte eingereicht und in einem entsprechenden Formblatt dargestellt werden. Zusätzlich ist zu jedem Referenzobjekt ein Referenzblatt in elektronischer Form (DIN A3 Querformat, 1 Seite) einzureichen. Auf dem Referenzblatt ist mind. ein Foto des fertiggestellten Projektes zum Nachweis der Realisierung sowie ergänzende graphische und ggf. kurze stichwortartige Erläuterungen darzustellen. Geforderte Referenzen: Referenz A – Objektplanung Gebäude (Architektur): •Realisiertes Hochbauprojekt vergleichbarer Komplexität •Fertigstellung (LP 8 abgeschlossen bzw. Inbetriebnahme) im Zeitraum 2015 bis 2025 •min. Honorarzone III HOAI Objektplanung Gebäude •min. LP 2-5 vom Bieter erbracht •Herstellungskosten KG 300+400 min. 2,5 Mio. € brutto Referenz B – Objektplanung Freianlagen (Landschaftsarchitektur): •Realisiertes Freianlagenprojekt vergleichbarer Komplexität •Fertigstellung (LP 8 abgeschlossen bzw. Inbetriebnahme) im Zeitraum 2015 bis 2025 •min. Honorarzone III HOAI Objektplanung Freianlagen •min. LP 2-3, 5 vom Bieter erbracht •Herstellungskosten KG 500 min. 0,25 Mio. € brutto -Nachweis Berufshaftpflichtversicherung: Nachweis des Bestehens einer Berufshaftpflichtversicherung des Bieters bzw. der Mitglieder der Bietergemeinschaft bei einem in einem Mitgliedsstaat der EU oder eines Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum zugelassenen Versicherungsunternehmen oder Kreditversicherer beim Architekten mit einer Deckungssumme von mind. 3,0 Mio. EUR für Personenschäden und mind. 2,0 Mio. EUR für sonstige Schäden, sowie beim Landschaftsarchitekten mit einer Deckungssumme von mind. 1,5 Mio. EUR für Personenschäden und mind. 1,0 Mio. EUR für sonstige Schäden. Alternativ kann eine schriftliche Erklärung der Berufshaftpflichtversicherung ohne Vorbehalte und nicht älter als 6 Monate, den geforderten Versicherungsschutz im Auftragsfall zur Verfügung zu stellen, vorgelegt werden. In jedem Fall ist der Nachweis zu erbringen, dass die Maximierung der Ersatzleistungen pro Versicherungsjahr bzw. für alle Versicherungsfälle bei dem Projekt mindestens das 2-fache der Deckungssumme beträgt. Bei Bietergemeinschaften muss aus den Unterlagen klar ersichtlich sein, dass der Versicherungsschutz sich auch auf die Bietergemeinschaft erstreckt. - Für jede Teilleistung ist ein verantwortlicher Leistungserbringer (ggf. eines Nachunternehmers) zu benennen. Für diesen ist ein entsprechender Nachweis der Berufszulassung (Architekt bzw. Landschaftsarchitekt) zu erbringen. -Eignungsleihe (Formblatt 233): Ein Bieter kann sich zum Nachweis der Leistungsfähigkeit und Fachkunde anderer Unternehmen bedienen, vgl. §47 VgV („Eignungsleihe“). In diesem Fall sind folgende Erklärungen zusätzlich für jedes eignungsleihende Unternehmen zu erbringen - Eigenerklärung Kapazitäten anderer Unternehmen - Verpflichtungserklärung des eignungsleihenden Unternehmens -Eigenerklärung zum 5. EU-Sanktionspaket – RUS-Sanktionen und dem dort enthaltenen Verbot von Auftragserteilungen an russische Staatsangehörige/Unternehmen/Lieferanten für jedes Mitglied einer Bietergemeinschaft sowie je-den Nachunternehmer, ggf. in einer Erklärung -Eigenerklärung zu Tariftreue und Mindestlohn (LTTG-Erklärung) für jedes Mitglied einer Bietergemeinschaft sowie jeden Nachunternehmer, ggf. in einer Erklärung -Bescheinigung in Steuersachen (ausgestellt vom zuständigen Finanzamt) Entsprechende Formblätter werden zur Verfügung gestellt.

Podstawa prawna:

Dyrektywa 2014/24/UE

2.1.6. Podstawy wykluczenia

Powody wykluczenia źródła: Uwaga

Naruszenie obowiązków określonych w podstawach wykluczenia o charakterze wyłącznie krajowym:

5. Część zamówienia

5.1. Część zamówienia: LOT-0001

Tytuł: Einphasiger, nichtoffener hochbaulicher und freiraumplanerischer

Realisierungswettbewerb "Neubau KiTa Kyrau" Kirn

Opis: Gegenstand des Wettbewerbs sind das hochbauliche sowie freiraumplanerische Konzept für den Neubau einer neungruppigen Kindertagesstätte in Kirn sowie der zugehörigen Freianlagen. Das Projekt steht unter dem Motto zeitgemäßes und nachhaltiges Bauen und soll sich in der Stadt als Impulsgeber für eine nachhaltige Entwicklung positionieren. Das Gesamtbudget (Kostenindex Stand 1. Quartal 2026) für das Projekt beträgt ca. 10,80 Mio. Euro brutto für die KG 300-500. Davon entfallen auf die KG 300-400 ca. 8,05 Mio. Euro netto sowie auf die KG 500 ca. 1,02 Mio. Euro netto. Das Raumprogramm umfasst eine Fläche von ca. 1.646 qm zzgl. notwendiger Erschließungs-, Neben- sowie Technikflächen. Das Projekt steht unter dem Motto zeitgemäßes und nachhaltiges Bauen und soll sich in der Stadt als Impulsgeber für eine nachhaltige Entwicklung positionieren.

Wewnętrzny identyfikator: NKK

5.1.1. Przeznaczenie

Charakter zamówienia: Usługi

Główna klasyfikacja (cpv): 71221000 Usługi architektoniczne w zakresie obiektów budowlanych

Dodatkowa klasyfikacja (cpv): 71222000 Usługi architektoniczne w zakresie przestrzeni

5.1.2. Miejsce realizacji

Adres pocztowy: Kallenfelser Str.

Miejscowość: Kirn

Kod pocztowy: 55606

Podpodział krajowy (NUTS): Bad Kreuznach (DEB14)

Kraj: Niemcy

Informacje dodatkowe: Das Planungsgrundstück liegt westlich der Innenstadt von Kirn, in Nachbarschaft des östlich gelegenen Sportplatzes und der Realschule. Westlich des Grundstücks befinden sich ein zentraler Parkplatz der auch als Festplatz genutzt wird. Südlich des Grundstücks verläuft der Hahnenbach. Die Grundstücksgröße beträgt insgesamt ca. 7.750 qm.

5.1.6. Informacje ogólne

Projekt zamówienia niefinansowany z funduszy UE

5.1.7. Zamówienia strategiczne

Cel zamówienia strategicznego: Zamówienia inne niż strategiczne

5.1.9. Kryteria kwalifikacji

Źródła kryteriów wyboru: Uwaga

Kryterium: Odpowiednie kwalifikacje edukacyjne i zawodowe

Opis kryterium selekcji: Nachweis der geforderten beruflichen Qualifikation jedes Bewerbers/ Mitglieds der Bewerbungsgemeinschaft durch aktuellen Nachweis der Berufszulassungen des Architekten und des Landschaftsarchitekten Teilnahmberechtigt sind Architekten in Zusammenarbeit mit Landschaftsarchitekten. Die Berechtigung zum Führen beider Berufsbezeichnungen muss vom Bewerber bzw. der Bewerbungsgemeinschaft nachgewiesen werden. Teilnahmberechtigt sind natürliche und juristische Personen, welche die in der Auslobung geforderten fachlichen Anforderungen sowie die sonstigen Zulassungsvoraussetzungen erfüllen. Bei natürlichen Personen sind die fachlichen Anforderungen erfüllt, wenn sie gemäß Rechtsvorschrift ihres Heimatstaates berechtigt sind, am Tage der Bekanntmachung die Berufsbezeichnung Architekt / Landschaftsarchitekt zu führen. Ist die Berufsbezeichnung im jeweiligen Heimatstaat gesetzlich nicht geregelt, so erfüllt die fachlichen Anforderungen als Architekt / Landschaftsarchitekt, wer über ein Diplom, Prüfungszeugnis oder sonstigen Befähigungsnachweis verfügt, dessen Anerkennung nach der Richtlinie 2005/36/EG, zuletzt geändert durch die Richtlinie 2013/55/EU gewährleistet ist. Bei juristischen Personen sind die fachlichen Anforderungen erfüllt, wenn zu ihrem satzungsgemäßen Geschäftszweck Planungsleistungen gehören, die der anstehenden Planungsaufgabe entsprechen, und wenn der bevollmächtigte Vertreter der juristischen Person und der Verfasser der Wettbewerbsarbeit die fachlichen Anforderungen erfüllt, die an natürliche Personen gestellt werden. Bewerbungsgemeinschaften natürlicher und juristischer Personen sind ebenfalls teilnahmberechtigt, wenn jedes Mitglied der Arbeitsgemeinschaft die fachlichen Anforderungen und die Arbeitsgemeinschaft insgesamt die sonstigen Zulassungsvoraussetzungen erfüllt. Jede Bewerbungsgemeinschaft hat einen bevollmächtigten Vertreter zu benennen, der / die für die Wettbewerbsleistung verantwortlich ist. Bei teilnehmenden Bewerbungsgemeinschaften muss die Bewerbungsgemeinschaft insgesamt teilnahmberechtigt sein. Als Teilnahmehindernisse gelten die unter RPW § 4.2 beschriebenen, u.a. dürfen Architekten / Landschaftsarchitekten nicht an mehreren Bewerbungsgemeinschaften beteiligt sein. Auf die Möglichkeit der Eignungsleihe wird verwiesen. Kryteria zostaną wykorzystane do kwalifikacji kandydatów zapraszanych do drugiego etapu procedury

Kryterium: Inne wymagania ekonomiczne lub finansowe

Opis kryterium selekcji: Für die Bewerbung wird ein Bewerbungsformular zur Verfügung gestellt welches zwingend zu verwenden ist. Fachliche Anforderungen sowie sonstige Zulassungsvoraussetzungen zum Nachweis der Teilnahmberechtigung: •Form- und fristgerechter sowie vollständiger Eingang der Bewerbungsunterlagen •Eigenerklärung zur wirtschaftlichen Verknüpfung gemäß § 46 Abs. 2 VgV (im Teilnahmeantrag) •Eigenerklärung, dass keine Ausschlussgründe gemäß §§ 123 + 124 GWB vorliegen (im Teilnahmeantrag) •Eigenerklärung zur geforderten Berufshaftpflichtversicherung (im Teilnahmeantrag) •Eigenerklärung gem. 5. EU-Sanktionspaket „Russlandsanktionen“ •Erklärung zur Teilnahme am Wettbewerb in Textform gem. § 126 BGB •Ggf. weitere Erklärung gem.

Bewerbungsformular

Kryteria zostaną wykorzystane do kwalifikacji kandydatów zapraszanych do drugiego etapu procedury

Informacje dotyczące drugiego etapu procedury dwustopniowej:

Minimalna liczba kandydatów, którzy zostaną zaproszeni do udziału w drugim etapie procedury : 20

Maksymalna liczba kandydatów, którzy zostaną zaproszeni do udziału w drugim etapie procedury: 20

Procedura zostanie przeprowadzona w kolejnych etapach. Na każdym etapie niektórzy uczestnicy mogą zostać wyeliminowani

5.1.10. Kryteria udzielenia zamówienia

Kryterium:

Rodzaj: Jakość

Opis: Wettbewerbsergebnis

Kategoria kryterium udzielenia zamówienia waga: Waga (wartość procentowa, środek zakresu)

Kryterium udzielenia - Liczba: 50

Kryterium:

Rodzaj: Jakość

Opis: Weiterentwicklung Entwurf

Kategoria kryterium udzielenia zamówienia waga: Waga (wartość procentowa, środek zakresu)

Kryterium udzielenia - Liczba: 10

Kryterium:

Rodzaj: Jakość

Opis: Projektorganisation

Kategoria kryterium udzielenia zamówienia waga: Waga (wartość procentowa, środek zakresu)

Kryterium udzielenia - Liczba: 20

Kryterium:

Rodzaj: Jakość

Opis: Bieterprofil und Personaleinsatz

Kategoria kryterium udzielenia zamówienia waga: Waga (wartość procentowa, środek zakresu)

Kryterium udzielenia - Liczba: 20

5.1.11. Dokumenty zamówienia

Języki, w których dokumenty zamówienia są oficjalnie dostępne: niemiecki

Adres dokumentów zamówienia: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av2771b2-eu>

Kanał komunikacji ad hoc:

Adres URL: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av2771b2-eu>

5.1.12. Warunki udzielenia zamówienia

Warunki systemu konkursu:

Decyzja sądu konkursowego jest wiążąca dla nabywcy: nie

Członkowie sądu konkursowego: Sachpreisrichter: •Stadtbürgermeister Frank Ensminger

•Christa Hermes, Beigeordnete Stadt Kirn •Martin Zerfaß, Stadtrat •Norbert Stibitz, Stadtrat,

Stellvertretende Sachpreisrichter: •Karl-Heinz Buss, Stadtrat •Klaus Fischer, Stadtrat •Daniel

Sauer, Stadtrat •Mario Wagner, Stadtrat, Fachpreisrichter: •Gregor Bäumle,

Architekt+Stadtplaner, Darmstadt •Gerd Lorber, Architekt, Köln •Stefan Schopmeyer,

Architekt, Münster •Petra Bittkau, Landschaftsarchitektin, Wiesbaden •Susanne Senf,

Architektin, Nürnberg, Stellvertretende Fachpreisrichter: •Michael Burghaus, Architekt,

Kaiserslautern •Stefan Paulus, Architekt, Mainz •Klaus Veiel, Landschaftsarchitekt, Karlsruhe

Uczestnicy zostali już wybrani: 1. pvma - pfeiffer.volland.michel.architekten Gmbh, Aachen,

mit NN LA 2. hdg Architekten BDA – Henninger und Lachenmann, Bad Kreuznach, mit NN LA

3. ENSEMBLE+ more than architecture, Mannheim, mit NN LA 4. Dury Et Hambsch

Architektur, Landau, mit mit NN LA 5. klaus leber architekten bda, Darmstadt, mit NN LA

Wartość nagrody: 31 000,00 EUR

Nagroda:

Miejsce odbioru nagrody: 1

Informacje dodatkowe: 1. Preis

Wartość nagrody: 19 000,00 EUR

Nagroda:

Miejsce odbioru nagrody: 2

Informacje dodatkowe: 2. Preis
Wartość nagrody: 11 000,00 EUR

Nagroda:

Miejsce odbioru nagrody: 3
Informacje dodatkowe: 3. Preis
Wartość nagrody: 16 000,00 EUR

Nagroda:

Miejsce odbioru nagrody: 4
Informacje dodatkowe: Für Anerkennungen ist eine Summe von 10.000 EUR vorgesehen. Die Umsatzsteuer (Mehrwertsteuer) ist in den genannten Beträgen nicht enthalten. Die Aufteilung der Wettbewerbssumme kann durch einstimmigen Beschluss des Preisgerichts neu festgelegt werden.

Warunki zgłoszenia:

Zgłoszenie elektroniczne: Wymagane

Adres na potrzeby zgłoszenia: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av2771b2-eu>

Języki, w których można składać oferty lub wnioski o dopuszczenie do udziału: niemiecki

Oferty wariantowe: Niedozwolone

Oferenci mogą złożyć więcej niż jedną ofertę: Niedozwolone

Termin składania wniosków o dopuszczenie do udziału: 04/05/2026 12:00:00 (UTC+02:00)

czas wschodnioeuropejski, czas środkowoeuropejski letni

Informacje, które można uzupełnić po upływie terminu zgłoszeń:

Według uznania nabywcy wszystkie brakujące dokumenty dotyczące oferenta mogą zostać przedłożone później.

Informacje dodatkowe: Der Auslober behält sich die Nachforderung von Unterlagen vor.

5.1.16. Dalsze informacje, mediacja i odwołanie

Organ odwoławczy: Vergabekammer Rheinland-Pfalz beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau

Informacje o terminach odwołania: Es gelten die Regelungen zur Nachprüfung gemäß GWB.

Die Wettbewerbsteilnehmer können Verstöße gegen das in der Auslobung festgelegte Verfahren gegenüber der Ausloberin rügen. Sollte dem behaupteten Verstoß seitens der Ausloberin nicht abgeholfen werden, besteht die Möglichkeit der Nachprüfung über die Vergabekammer. Anträge auf Nachprüfung sind zu richten an: Vergabekammer Rheinland-Pfalz beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau Straße:

Stiftsstraße 9 Plz/Ort: 55116 Mainz Telefon: 06131 / 16-2234 Telefax: 06131 / 16-2113 Email: vergabekammer.rlp@mwvlw.rlp.de Ein Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB

unzulässig, soweit - der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat, - Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, - Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, - mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

8. Organizacje

8.1. ORG-0001

Oficjalna nazwa: Stadt Kirn
Numer rejestracyjny: 06752 135-0
Adres pocztowy: Kirchstraße 3
Miejscowość: Kirn
Kod pocztowy: 55606
Podpodział krajowy (NUTS): Bad Kreuznach (DEB14)
Kraj: Niemcy
E-mail: frank.ensminger@kirn.de
Telefon: 06752 135-0
Profil nabywcy: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av2771b2-eu>
Role tej organizacji:
Nabywca

8.1. ORG-0002

Oficjalna nazwa: Vergabekammer Rheinland-Pfalz beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau
Numer rejestracyjny: 06131 16 2234
Adres pocztowy: Stiftstraße 9
Miejscowość: Mainz
Kod pocztowy: 55116
Podpodział krajowy (NUTS): Mainz, Kreisfreie Stadt (DEB35)
Kraj: Niemcy
E-mail: vergabekammer.rlp@mwwlw.rlp.de
Telefon: 06131 16 2234
Role tej organizacji:
Organ odwoławczy

8.1. ORG-0003

Oficjalna nazwa: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Numer rejestracyjny: 0204:994-DOEVD-83
Miejscowość: Bonn
Kod pocztowy: 53119
Podpodział krajowy (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Kraj: Niemcy
E-mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Role tej organizacji:
TED eSender

Informacje o ogłoszeniu

Identyfikator/wersja ogłoszenia: 6416c393-90fe-4982-ae47-0425d403d5f4 - 01
Typ formularza: Procedura konkurencyjna
Rodzaj ogłoszenia: Ogłoszenie o konkursie
Podrodzaj ogłoszenia: 23
Ogłoszenie – data wysłania: 02/04/2026 10:51:38 (UTC+02:00) czas wschodnioeuropejski, czas środkowoeuropejski letni
Języki, w których przedmiotowe ogłoszenie jest oficjalnie dostępne: niemiecki
Numer publikacji ogłoszenia: 230763-2026

